



TSV BURGHEIM 1920 E.V.



FUSSBALL



TISCHTENNIS



KARATE



KINDERTURNEN



Doppelaufsteiger



Stadler, Stadler – wer sonst?

Kreisklasse Neuburg Burgheims Torjäger erzielt beim 2:0-Erfolg gegen den SV Klingsmoos beide Treffer. Während der BSV Neuburg den SV Grasheim bezwingt, sorgt der SV Straß in Ried für eine Überraschung

Neuburg Nach dem zweiten Spieltag der „englischen Woche“ sind vier Mannschaften punktgleich an der Spitze der Kreisklasse Neuburg. Sowohl der SV Echsheim als auch BSV Neuburg, FC Rennertshofen und TSV Burgheim entschieden wie schon am ersten Spieltag ihre Partien für sich. (*karmi*)

Rennertshofen – Langen. II 4:0

Zu Beginn waren die Spielanteile gleich verteilt. Die torgefährlicheren Aktionen hatte aber der FCR. Nach einer Kruber-Flanke landete ein Kopfball von Sascha Fröhlich in den Armen des DJK-Keeper (10.) und ein Gergov-Schuss zischte links vorbei (15.). Als der gleiche Spieler in der 20. Minute flankte, war Tobias Kruber zur Stelle und schob zum 1:0 ein. Erst in der 42. Minute kamen die Gäste zu ihrer ersten Chance durch Tobias Baierl. Im Gegenzug fiel das 2:0. Sebastian Schelchhorn bediente Simon Pickard, der das zweite FCR-Tor markierte. Kurz nach dem Wechsel legte Khalid Abunemah quer auf Georgi Gergov, der am langen Pfosten zum 3:0 einschob (47.). Im weiteren Verlauf versäumte es der FCR, das Ergebnis deutlich in die Höhe zu schrauben. Dreimal landete der Ball durch Daniel Litzl, Sascha Fröhlich und



Die „Hürde Klingsmoos“ übersprungen: Burgheims Goalgetter Philipp Stadler (oben) und seine Teamkollegen kamen im Moos (unten Christoph Meitinger) zu einem 2:0-Erfolg. Foto: Dirk Sing

Nach der Halbzeit bot sich ein ähnliches Bild, wobei große Chancen ausblieben. In der 68. und 69. Minute vergaben sowohl Lukas Widmann als auch Tobias Reisner die Chance zur erneuten Führung für die Heimmannschaft. Auf der Gegenseite konnte Guppenberger erneut per Strafstoß den 1:2-Endstand erzielen. (*nr*)

Ried – Straß 2:3

In den ersten 45 Minuten hatte SVS-Trainer Theiler seine Mannschaft sehr gut auf den SC Ried eingestellt. Der SCR konnte in der ersten Hälfte so gut wie nicht sein gewohntes Passspiel aufziehen und geriet durch etwas entschlossener agierende Straßer immer wieder unter Zugzwang. Folglich kassierte man bereits in der zwölften Minute den frühen Treffer zum 0:1 durch Julien Pawlak. Straß baute seine Führung dann nach einer halben Stunde weiter aus. Einen unnötig verursachten Freistoß im Mittelfeld führte Denis Sabanagic schnell aus und überspielte mit seinem langen Flugball den am Strafraum postierten Rieder Torwart. Kurz vor dem Pausenpfeiff schloss erneut Sabanagic zum 0:3-Halbzeitstand ab.

Nach Wiederbeginn kam der SCR wie ausgewechselt aus der Kabine



TSV BURGHEIM 1920



FUSSBALL



TISCHTENNIS



KARATE



Lukas Biber erwischt Sahnetag

Kreisklasse Neuburg Burgheims Stürmer erzielt beim 8:0-Sieg gegen den FC Staudheim fünf Tore in einer Halbzeit. SC Rohrenfels gelingt erster Saisonsieg durch einen Treffer in der Nachspielzeit. Damit haben sechs Teams vier Zähler



TSV Burgheim

- 1:0 Eigentor (4.)
- 2:0 **Stadler**, Philipp (12.)
- 3:0 **Schiele**, Markus (20.)
- 4:0 **Biber**, Lukas (53.)
- 5:0 **Biber**, Lukas (64.)
- 6:0 **Biber**, Lukas (66.)
- 7:0 **Biber**, Lukas (88.)
- 8:0 **Biber**, Lukas (90.)

8:0

0 KOMMENTARE | 819 AUFRUFE



FC Staudheim



TSV Burgheim II

- 1:0 **Reisch**, Philipp (7.)
- 2:0 **Reisch**, Philipp (17.)
- 3:0 **Faller**, Jonas (21.)
- 4:0 **Pototzky**, Manuel (32.)
- 5:0 **Wolf**, Simon (53.)
- 6:0 **Pototzky**, Manuel (59.)
- 7:0 **Krupper**, Dominik (79.)
- 8:0 **Frey**, Dominik (83.)
- 9:0 **Zinsmeister**, Markus (85./FE)

9:0

0 KOMMENTARE | 271 AUFRUFE



FC Staudheim II

Mit Derbysieg an die Tabellenspitze

NR-Doppelpass Der TSV Burgheim kommt in einem spannenden Gemeindeduell mit dem FC Illdorf zu einem knappen 1:0-Erfolg. Da der SV Echsheim in Rennertshofen schwächelt, steht das Grimm-Team ganz oben

VON EWALD BAUER

Illdorf Aufstiegs-Anwärter TSV Burgheim hat das Gemeindederby beim FC Illdorf für sich entschieden. Am Ende entführten die Schützlinge von Trainer Harry Grimm durch einen knappen 1:0-Erfolg die Zähler. Mit diesem Sieg übernahmen die Burgheimer die Tabellenführung in der Kreisliga Neuburg, da der bisherige Spitzenreiter SV Echsheim beim FC Rennertshofen über ein 4:4-Unentschieden nicht hinauskam.

Die zahlreichen Zuschauer sahen ein Derby, in dem es alles zu sehen gab, was den Fußballsport so interessant macht: Packende Zweikämpfe, sechs gelbe und eine gelbrote Karte (Manuel Knöferle/Burgheim) sowie ein intensives Spiel ohne lange Pausen.

In der ersten Hälfte konnten die Hausherren gegen die favorisierten Gäste das Match offen gestalten und auf Augenhöhe agieren. Die ersten beiden Gelegenheiten für Burgheim hatten Co-Trainer Matthias Heckel (3.) und Markus Schiele (7.). Torjäger Philipp Stadler, der ansonsten bei Christoph Meier in guten Händen war, zielte in der 14. Minute knapp am langen Pfosten vorbei. Illdorf hatte in der 21. Minute durch Thomas Stöckl den ersten Schuss auf das gegnerische Gehäuse zu verzeichnen. TSV-Keeper Matthias Karmann lenkte kurz darauf einen Freistoß von Spielertrainer Reinhold Armbrust über die Querlatte. In der 32. Minute klärte Karmann



Jubelnde Burgheimer: Illdorfs Patrick Schiele (links) muss tatenlos zusehen, wie sich die gegnerischen Akteure über den 1:0-Siegtreffer von Manuel Knöferle freuen.

Foto: Xaver Habemeier

einen Schuss von Michael Richter. Somit ging es mit einem leistungsgerechten Remis in die Pause.

Nach Wiederbeginn drängte Burgheim auf den Führungstreffer. Doch die Illdorfer Abwehr um den umsichtigen Uli Birkmeir mit seinen beiden Verteidigern Florian Grießer und Christoph Meier war meist Herr der Lage und ließ (zunächst) keine zwingenden Chancen zu. Die Schluss-Viertelstunde eröffnete Matthias Bauer, der auf einmal frei vor dem Illdorfer Gehäuse an den Ball kam, den Ball aber nicht richtig traf und somit diese Möglichkeit vergab.

Kurz darauf brachte Stadler den Ball fast von der Grundlinie noch maßgerecht vor den FCI-Kasten. Der eingewechselte Manuel Knöferle konnte die Kugel am langen Pfosten stoppen und zur Führung unter die Latte hämmern. Illdorf öffnete jetzt mehr die Defensive, was Burgheim weitere Gelegenheiten ermöglichte. So verpasste Stadler eine Heeringabe in der 81. Minute nur haarscharf. Auch weitere Möglichkeiten von Knöferle und Lukas Biber konnte Torhüter Stöckl parieren. Am Ende blieb es bei einem hart erkämpften Auswärtssieg für den neuen Tabellenführer aus Burgheim.

Illdorf: Chr. Stöckl, Grießer, Chr. Meier, Ludowici, Birkmeir, J. Meier, Richter, Th. Stöckl, Armbrust, Habermeyer, P. Schiele (81. Besic).

Burgheim: M. Karmann, Habermeyer, Frey, Bauer, Huber, J. Heckel (60. Knöferle), Stadler (78. Hauber), M. Schiele, Biber (88. Schlupf), Jester, M. Heckel.

Burgheim jubelt im Gemeindederby

Kreisklasse Neuburg Grimm-Schützlinge werden in Straß ihrer Favoritenrolle gerecht und gewinnen mit 5:2. Verfolger SV Echsheim kommt in Ried erst in der Nachspielzeit zum glücklichen 2:2-Ausgleich

Neuburg Nach der deutlichen Niederlage gegen Klingsmoos wartet der FC Illdorf weiter auf den ersten Saisonsieg in der Kreisklasse Neuburg. Der SC Ried erkämpfte sich gegen den Favoriten aus Echsheim einen Punkt, wodurch der TSV Burgheim seinen Vorsprung mit dem Sieg in Straß auf vier Zähler ausbauen kann. *(karmi)*

Illdorf – Klingsmoos 0:6

Bereits in dritten Minute gingen die favorisierten Gäste aus Klingsmoos nach einem Foul an Semir Elezi durch einen Elfer von Mathias Weber in Führung. Gästespieler Tobias Kramer vergab in der 17. Minute mit einem Flachschuss eine weitere gute Gelegenheit. Auf der anderen Seite brachte Tobias Habermeyer zweimal den Ball gefährlich vor das Tor, doch die Gäste konnten klären. Dann war wieder Klingsmoos am Drücker und Elezi erzielte in der 31. Minute mit einem unhaltbaren Flachschuss das 0:2. Außer einem Kopfball von Reinhold Armbrust in der 34. Minute hatte Illdorf während der ganzen Partie keine weiteren Chancen.

In der zweiten Hälfte spielte



Klare Angelegenheit: Die Kicker des TSV Burgheim konnten im Derby beim SV Straß gleich fünf Treffer und damit einen ungefährdeten 5:2-Erfolg bejubeln.

Foto: Xaver Habermeyer

te Georgi Gergov Schlussmann Florian Schoderer. Anschließend hatten die Gastgeber Glück, als Tobias Kruber zwei Möglichkeiten vergab. Kurz vor der Halbzeitpause nutzte Wintermayr einen fatalen Fehler im Spielaufbau der Rennertshofener und verwandelte frei vor dem Tor zum 1:0. Gleich zu Beginn der zweiten Halbzeit hatte der FCR die riesige Chance zum Ausgleich. Jedoch scheiterte Bernhard Sauer aus kürzester Distanz am Torhüter. Im Laufe der zweiten Hälfte hatte der FCR mehr vom Spiel, jedoch stand die Steingriffer Abwehr sicher. Die Vorentscheidung fiel in der 78. Minute, als Wintermayr einen Freistoß aus 20 Metern unhaltbar zum 2:0-Endstand verwandelte. *(nr)*

Langenmosen II – Grasheim 1:4

Die Gäste aus Grasheim gingen bereits in der 16. Minute durch Diego Garcia-Carrillo in Führung. Michael Wintermayr konnte jedoch sieben Minuten später wieder ausgleichen. Anschließend konnte keine der beiden Mannschaften ihre Chancen nutzen, sodass es mit dem Unentschieden in die Halbzeitpause ging. Die erneute Führung für die Gäste

TSV Burgheim geht gestärkt ins Spitzenspiel

Kreisklasse Neuburg Grimm-Truppe feiert beim SV Grasheim bereits den achten Erfolg hintereinander. Am kommenden Sonntag geht es nun gegen Verfolger SV Echsheim, der den Aufsteiger aus Steingriff mit 2:1 bezwang

Neuburg Die Spitzenteams Burgheim, Echsheim und Klingsmoos führen jeweils Siege ein und führen das Tableau souverän an. Im Tabellenkeller konnte sich der FC Illdorf nach einem Achtungserfolg gegen den Gast aus Rennertshofen von den Abstiegsrängen verabschieden. (nr)

Grasheim – Burgheim 0:3

Der TSV Burgheim schwimmt weiterhin auf einer Erfolgswelle und kam in Grasheim zu seinem achten Sieg in Serie. Bereits in der siebten Minute konnte Lukas Biber den Führungstreffer für die Grimm-Schützlinge erzielen. Wenig später visitierte erneut Biber die Querlatte des Grasheimer Gehäuses an. Auf der Gegenseite wurde Floria Tarnick nach einem Alleingang noch rechtzeitig gestoppt und Andreas Gottschall verfehlte das Burgheimer Gehäuse knapp. Die Gäste waren weiterhin spielerisch überlegen und nach einem Freistoß köpfte in der 32. Minute Michael Habermeyer zum 2:0 ein. Einen Abwehrfehler der Lilaweißer nutzte Torjäger Philipp Stadler (40.) noch vor Pause zum



Alles im Blick: Burgheims Trainer Harry Grimm (rechts; links Manuel Knöferle) fand auch gegen den SV Grasheim die richtige Taktik. Foto: Xaver Habermeier

SV Klingsmoos. Die Heimischen hielten in der ersten Viertelstunde gut mit und ließen wenige Chancen zu. Die erste Unachtsamkeit in der Strasser Hintermannschaft führte aber sofort zur Führung für Klingsmoos. Semir Elezi kam aus abseitsverdächtiger Position an den Ball und schoss aus 16 Metern ein. Eine Viertelstunde später war es dann Christoph Meitinger, der auf 2:0 erhöhte, nachdem er drei Spieler des SVS umkurvte und ins leere Tor einschob.

Nach der Pause scheiterten sowohl Jonas Nagl als auch Julien Pawlak aufseiten des SVS freistehend an Gästekeeper Kreitmeier. Hinzu kam, dass die Gastgeber ab Minute 68 nur noch zu zehnt waren, nachdem Philipp König mit Gelbrot vom Platz musste. Kurze Hoffnung keimte auf, als Simon Straubmeier sich durchsetzte und den Anschlusstreffer markierte (78.). Die Aufholbemühungen wurden aber sofort beendet, da gleich mit dem Anstoß Semir Elezi auf die Reise geschickt wurde und das 1:3 erzielte. Den 1:4-Endstand stellte Florin

Trainer Thomas Silc. Man kam nun besser ins Spiel und konnte in der 39. Minute den Anschlusstreffer erzielen. Einen hoch nach vorne geschlagenen Ball erkämpfte sich Christian Mayr, überlupfte den herausgeeilten SVE-Torwart Peter Bauer und brachte seine Mannen somit zurück ins Spiel.

In der zweiten Halbzeit waren die Echsheimer weiterhin überlegen, verpassten es aber, die Begegnung vorzeitig zu entscheiden. Mehrere hochkarätige Torchancen – unter anderem durch Martin Riedl, Michael Buchhart und den eingewechselten Christoph Sturm – wurden nacheinander vergeben. Die Steingriffer Mannschaft blieb somit weiter im Spiel. Das 2:2 wollte dem Aufsteiger an diesem Sonntag aber nicht mehr glücken. Der SV Echsheim/Reicherstein reist gestärkt mit drei Punkten im Rücken zum Spitzenspiel beim TSV Burgheim nächste Woche. (sve)

Kreisklasse im Steno



SV Grasheim II

1:2 **Blank**, Philip
2:5 **Blank**, Philip

2:6

0 KOMMENTARE | 192 AUFRUFE



TSV Burgheim II

0:1 **Wolf**, David (7.)
0:2 **Wolf**, Simon (13.)
1:3 **Wolf**, David (31.)
1:4 **Wolf**, David (47.)
1:5 **Wolf**, David (54.)
2:6 **Wolf**, David (83.)



Mit Effizienz und Glück

NR-Doppelpass Tabellenführer TSV Burgheim sichert sich durch einen 4:1-Erfolg gegen Verfolger SV Echsheim die Herbstmeisterschaft in der Kreisklasse Neuburg. Die Begegnung hätte aber auch ganz anders laufen können

VON BENJAMIN SIGMUND

Burgheim Dass ein Fußballspiel durch wenige geglückte beziehungsweise missglückte Aktionen einen völlig anderen Verlauf nehmen kann, zeigte sich im Spitzenspiel der Kreisklasse Neuburg zwischen dem TSV Burgheim und dem SV Echsheim-Reicherstein.

Gespielt waren 56 Minuten, als Gästeangreifer Denis Buja beim Stand von 1:1 allein auf das Burgheimer Tor zulief. Der spielende Co-Trainer ist als Torjäger bekannt, hatte in der laufenden Saison vor der Partie bereits zehn Treffer erzielt. Doch in dieser Szene versagten Buja die Nerven. Sein Schuss prallte an den Pfosten, es blieb beim 1:1. Die bis dahin überlegenen Gäste hatten fünf Minuten später erneut großes Pech. Eine abgefälschte Flanke von Spielertrainer Matthias Kefer landete auf der Latte (61.). „Da hatten wir natürlich das Glück auf unserer Seite“, wusste Burgheims Trainer Harry Grimm. „Wenn wir in Rückstand gehen, läuft das Spiel wahrscheinlich ganz anders.“ So aber konnte Grimm mit einem Grinsen feststellen: „Manchmal entscheiden im Fußball eben Kleinigkeiten und Philipp schießt kurze Zeit später diesen herrlichen Freistoß.“ Grimm meinte Philipp Stadler, den Torjäger im Burgheimer Trikot. Der Stürmer zirkelte einen Freistoß aus knapp 20 Metern mit seinem star-



Grätschender Torjäger: Lukas Biber (links), der einen Treffer zum Burgheimer 4:1-Sieg beisteuerte, holt Echsheims Martin Riedl von den Beinen.
Foto: Xaver Habemeier

zunächst noch an Echsheims Torwart Peter Bauer scheiterte (74.), legte er das entscheidende 4:1 nach. Philipp Stadler schickte ihn auf den Weg, Biber lief allen Verteidigern davon und schob ein (78.).

Schon in Hälfte eins hatte Echsheim den etwas stärkeren Eindruck gemacht und war durch einen Kopfballtreffer von Denis Buja in Führung gegangen (37.). Der TSV kam lange zu keinen klaren Gelegenheiten und profitierte von einem ungeschickten Foul im Strafraum von Korbinian Kugler an Manuel Knöferle. Den Elfmeter verwandelte Burgheims Kapitän Mario Huber sicher zum 1:1-Ausgleich (43.).

Dass die Burgheimer Spieler nach dem Spiel lautstark mit „Spitzenreiter“-Sprechchören feiern durften, lag letztlich an der Leistungssteigerung nach knapp 60 Minuten und großer Effizienz vor dem gegnerischen Tor, aber auch einfach am nötigen Quäntchen Glück. Durch den Sieg ist der TSV Burgheim Herbstmeister der Kreisklasse Neuburg, hat drei Zähler mehr als der SV Klingsmoos und sechs Punkte Vorsprung auf den SV Echsheim. „Drei Mannschaften spielen oben mit“, sagte Grimm, „zwei davon bekommen am Ende etwas, eine nicht. Die dritte wollen in jedem Fall nicht wir sein.“

TSV Burgheim Karmann – Habermeyer, Frey, Bauer, Huber, J. Heckel, Stadler, Schiele, Biber, Jester, Knöferle (M. Heckel,

Späte Tore führen zur Punkteteilung

NR-Doppelpass Im Spitzenspiel der Kreisklasse Neuburg geht der TSV Burgheim in der 86. Minute in Führung. Doch der SV Klingsmoos hat die passende Antwort parat und stellt nur 120 Sekunden später den 1:1-Endstand her

Burgheim Keinen Sieger gab es im Spitzenspiel der Kreisklasse Neuburg zwischen dem TSV Burgheim und SV Klingsmoos. Am Ende stand ein leistungsgerechtes 1:1-Remis zu Buche. Kurios: Für beide Mannschaften war es zugleich das jeweils erste Unentschieden im bisherigen Saisonverlauf. Nutznießer dieser Punkteteilung ist der Tabellendritte SV Echsheim, der seine Begegnung gegen den SC Rohrenfels mit 3:1 gewann.

Trotz schwerem Geläuf entwickelte sich auf dem TSV-Sportgelände eine flotte Begegnung. In Verbindung mit einigen Fehlern auf beiden Seiten führte dies zu mehreren Torchancen in der Anfangsviertelstunde. Die besseren Aktionen und Feldvorteile hatte freilich der SV Klingsmoos. Keines der Teams konnte jedoch vorerst einen Nutzen aus seinen Möglichkeiten ziehen. Ab der 25. Minute überwog dann der Kampf und das Geschehen spielte sich größtenteils im Mittelfeld ab. Burgheim versuchte es zu sehr mit langen Bällen. Klingsmoos setzte dagegen mehr auf eine spielerische Linie – allerdings (zunächst) ebenso ohne Erfolg!

Nach Wiederbeginn kamen die Hausherren mit etwas mehr Dampf aus der Kabine. Die erste große Gelegenheit hatte aber der eingewechselte SVK-Torjäger Mathias Weber. Er wurde beim Abschluss jedoch noch entscheidend vom starken Heimkeeper Matthias Karmann gestört. Fortan war Burgheim etwas überlegen. Chancen gab es aber zu meist nur nach Standards. Ein abge-



Sein Treffer reichte am Ende nicht zum erhofften Heimsieg: Burgheims Johannes Volk (rechts). Stefan Daferner (links) und der SV Klingsmoos kamen noch zum 1:1-Ausgleich. Foto: Xaver Haberneier

fälschter Schuss von Mathias Heckel und ein vermeintliches Abseitstor von Philipp Stadler waren die besten Aktionen.

Es entwickelte sich nun ein wahres Geduldsspiel. Und wie konnte es anders sein: Ein Freistoß musste her, damit der TSV Burgheim endlich in Führung gehen konnte. Mario Hubers Flanke ging an Freund und Feind vorbei an den Pfosten. Den zurückspringenden Ball drückte Johannes Volk zum 1:0 über die Linie (86.). Postwendend folgte allerdings die Antwort der Mösler. Ebenfalls nach einem Freistoß schloß die Burgheimer Defensive und Tobias Narr jagte das Spielgerät aus 16 Metern zum 1:1-Ausgleich in die Maschen (88.).

Nachdem sich in den verbleibenden Minuten nichts Zählbares mehr tat, blieb es am Ende beim insgesamt gerechten 1:1-Unentschieden. In wieweit diese Punkteteilung beiden Mannschaften hilft, wird sich freilich erst im weiteren Saisonverlauf zeigen. Fest steht jedenfalls, dass der TSV Burgheim unabhängig vom letzten Spieltag vor der Winterpause am kommenden Wochenende als Spitzenreiter der Kreisklasse Neuburg ins Jahr 2018 gehen wird. (sta/nr)

TSV Burgheim: M. Karmann, Haberneier, Frey, Bauer, Huber, J. Heckel, Stadler, Schiele, Biber, Volk (89. Knöferle), M. Heckel.

SV Klingsmoos: Kreitmeier, Wäcker (86. Narr), Heilgemeir, M. Dafemer, Meitinger, Krammer (88. Lenz), Fischer, Kramer (51. Weber), Baudisch, Elezi, St. Dafemer.



TSV BURGHEIM 1920 E.V.



FUSSBALL



TISCHTENNIS



KARATE



KINDERTURNEN

Startseite | Fussball | 1. Mannschaft | Der erste „verlorener Sohn“ kehrt zu unserem TSV Burgheim zurück

1. MANNSCHAFT

2. MANNSCHAFT

AKTUELLES

FUSSBALL

DER ERSTE „VERLORENER SOHN“ KEHRT ZU UNSEREM TSV BURGHEIM ZURÜCK



Matthias Karmann · 24. Dezember 2017

0

93

Weniger als eine Minute Lesezeit

Ein erstes Weihnachtsgeschenk für unseren Verein 😊

Ab der Winterpause verstärkt Johannes Löffler (21 Jahre) unseren TSV Burgheim 1920.
<https://www.fupa.net/spieler/johannes-loeffler-319768.html>



Löffler, Johannes (22)

6

10

-/-





MIA

NIGHTCLUB

TSV Burgheim weiter auf Kurs

Nachholspiele Spitzenreiter der Kreisklasse Neuburg kommt beim BSV Neuburg zu einem 2:1-Sieg. In der A-Klasse triumphiert der SV Sinning im Derby gegen den FC Zell/Bruck

Neuburg Zahlreiche Nachholpartien standen an diesem Wochenende von der Kreisklasse Neuburg abwärts auf dem Programm. Durch den 2:1-Erfolg beim BSV Neuburg nimmt der TSV Burgheim weiter Kurs in Richtung Kreisliga.

Illdorf – Echsheim 1:4

Die erste Hälfte bestimmte die spielstarke Gäste-Elf und kam durch zwei flache Hereingaben, die jeweils Denis Buja in der 25. und 41. Minute aus kurzer Distanz verwertete, zur 2:0-Pausenführung. Gleich nach Wiederanpfiff prüfte Tobias Habermeyer mit einem strammen Schuss den gegnerischen Torhüter. Simon Landes sorgte dann in der 50. Minute mit einem verwandelten Foulelfmeter für die Vorentscheidung. Echsheim schaltete einen Gang zurück und Illdorf hatte anschließend mehrere Möglichkeiten zum Anschlusstreffer. Eine lange Freistoßflanke köpfte Reinhold Armbrust in der 79. Minute zum 1:3 ein. Den Endstand besorgte wiederum Buja mit seinem dritten Treffer zum 1:4 (86.). (fci)

BSV Neuburg – Burgheim 1:2

In der Anfangsphase neutralisierten



Stellte mit seinem Treffer zum 2:0 die Weichen auf Sieg: Burgheims Lukas Biber (links), hier im Duell mit den BSV-Akteuren Kevin Ebenhöf (rechts) und Torhüter Sebastian Huber (am Boden).
Foto: Xaver Habermeier

Großer Schritt in Richtung Aufstieg

NR-Doppelpass TSV Burgheim feiert bei der SpVgg Joshofen-Bergheim einen deutlichen 5:1-Erfolg und kommt damit der Kreisliga deutlich näher. Vor allem im zweiten Durchgang zeigt der Spitzenreiter eine starke Vorstellung

VON DIRK SING

Neuburg-Joshofen Die Erleichterung war Harry Grimm nach dem Schlusspfiff von Schiedsrichter Paul Birkmeir deutlich anzumerken. „Uns war schon vor einigen Wochen bewusst, dass diese Partie in Joshofen im Aufstiegskampf einen extrem hohen Stellenwert für uns haben würde“, sagt der Trainer des TSV Burgheim. Aufgrund der Tatsache, dass die Hausherren zuletzt drei Siege in Folge einfahren konnten, habe man im Lader des Spitzenreiters „sicherlich Respekt, aber keine Angst“ (Grimm) gehabt.

Heraus kam nach der Einschätzung des TSV-Coaches ein „überrasgender Auftritt“ seiner Schützlinge. „Ich würde sogar sagen, dass es einer unserer besten Auftritte in der Rückrunde war“, so Grimm weiter und fügt hinzu: „Wir haben diese Begegnung 70 Minuten lang dominiert. Von dem her geht dieser Erfolg am Ende sicher in Ordnung.“

Auch wenn der Favorit in dieser Partie einen Auftakt nach Maß erwischt und bereits nach vier Minuten durch Torjäger Philipp Stadler in Führung ging, musste er im Anschluss einige bange Minuten überstehen. Die Hausherren übernahmen zwischenzeitlich nicht nur das Kommando, sondern spielten sich auch erstklassige Einschuss-Möglichkeiten heraus. Vor und nach dem 1:1-Ausgleich durch Johann Guppenberger (8.) hätte David Obermaier sein Torkonto aufstocken können. Doch zuerst zielte er



Gegensätze: Während Joshofens Johann Guppenberger (links) sichtlich bedient ist, feiern die Kicker des TSV Burgheim einen ihrer insgesamt fünf Treffer. Mittendrin ist auch der dreifache Torschütze Lukas Biber.

Foto: Dirk Sing

aus der Drehung knapp vorbei (5.), ehe er in der 20. Minute nach einer Unsicherheit von TSV-Schluss-

mann Matthias Karmann im Nachsetzen erst an diesem und dann am Außenposten scheiterte.

Warum die Burgheimer an der Tabellenspitze der Kreisklasse Neuburg stehen, zeigte sich dann im

weiteren Verlauf. Die nächste sich bietende Gelegenheit nutzte die Grimm-Truppe prompt zur erneuten Führung. Nachdem die SpVgg-Hintermannschaft den Ball nicht aus der Gefahrenzone befördern konnte, schlenzte ihn Lukas Biber sehenswert zum 2:1 in die Maschen (23.). Selbst ein von Stadler verschossener Strafstoß, den Keeper Daniel Splettstößer prima parierte (37.), warf die Gäste nicht aus der Bahn. Im Gegenteil. Speziell im zweiten Abschnitt wurde die Dominanz des TSV Burgheim von Minute zu Minute größer. Hatten erneut Stadler, der nur die Querlatte traf (48.), und Mathias Heckel (55.) weitere erstklassige Chancen vergeben, sorgte ein weiterer Elfmeter für die Vorentscheidung: Heckel verwandelte sicher zum 3:1 (61.).

Nachdem sich kurz darauf auch noch Nico Beßle mit einem Frustfoul vorzeitig in die Kabine verabschiedet hatte (65./Rot), schraubten die überlegenen Gäste weiter am Ergebnis. Biber mit zwei weiteren Treffern stellte schließlich den 5:1-Endstand in dieser im zweiten Durchgang überaus einseitigen Begegnung her.

SpVgg Joshofen-Bergheim: Splettstößer, Lunzner, Beßle, M. Fetsch, Guppenberger, Tobolars, Habemeier, Obermaier, T. Bauer, Maier, Volkmann (Raab, Fischer, Steiner)

TSV Burgheim: M. Karmann, Habermeyer, Frey, M. Bauer, Stadler, Biber, Jester, Heckel, Hauber, Löffler, Knöferle (T. Pototzky, M. Pototzky, Volk, Schlupf)

Kurzer Prozess

NR-Doppelpass Innerhalb von 60 Sekunden sorgt der TSV Burgheim im Gemeindederby gegen den SV Straß für klare Verhältnisse. Mit dem 4:0-Sieg bleibt der Spitzenreiter weiter klar auf Aufstiegskurs

VON DIRK SING

Burgheim Was haben sich der TSV Burgheim und SV Straß in den vergangenen Jahren und Jahrzehnten für packende und mitreißende Gemeindederbys geliefert. Es gab nicht selten Duelle, über die selbst einige Wochen später unter den Akteuren, Verantwortlichen und Zuschauern noch eifrig diskutiert und geschwelgt wurde.

In diese Kategorie dürfte das gestrige Aufeinandertreffen allerdings nicht wirklich fallen. Zu ungleich verteilt waren letztlich die Kräfteverhältnisse auf dem Rasen, um von einer echten „Schlacht“ oder einem hitzigen Derby zu sprechen. Freilich, das Bemühen konnte man den SVS-Kicker während der 90 Minuten zu keinem Zeitpunkt absprechen. Realistisch betrachtet ging es für die Schützlinge von Trainer Thomas Theiler, die sich nach wie vor im Abstiegskampf befinden, vor allem darum, das Ergebnis einigermaßen in Grenzen zu halten – auch wenn sie vor einigen Wochen mit dem 2:1-Erfolg gegen den Tabellenzweiten SV Echsheim für eine echte Sensation gesorgt hatten.

20 Minuten lang hielt der Straßer Abwehrriegel gegen die Offensivwucht des Spitzenreiters. Doch innerhalb von 60 Sekunden waren die vagen Hoffnungen auf einen erneuten Husarenstreich gegen ein Top-Team verfliegen. „Wir haben die Burgheimer in dieser Phase regel-



Sein Treffer zum 2:0 hatte im Gemeindederby gegen den SV Straß (links Christoph Räch) zweifelsohne vorentscheidenden Charakter: Burgheims Michael Habermeyer (rechts). Foto: Dirk Sing

recht zum Toreschießen eingeladen“, meinte SVS-Abteilungsleiter Bruno Tregnaghi nach der Partie. Beim 1:0 von Johannes Löffler sah

Elmedin Zuberi schlecht aus, der einen von Keeper Patrick Behr parierten Ball vertändelte (21.), ehe beim zweiten TSV-Treffer Michael

Habermeyer am linken Strafraum-eck in aller Ruhe Maß nehmen und das Spielgerät im „langen Eck“ versenken konnte (22.). Doch auch im

Anschluss hatte die „Straßer Geschenk-Boutique“ immer noch geöffnet. Als dankbarer Abnehmer erwies sich schließlich Torjäger Philipp Stadler, der eine weitere Unstimmigkeit in der SVS-Hintermannschaft schlitzohrig zum 3:0 in der 34. Minute nutzte. Glück für die Gäste, dass nur wenig später Lukas Biber bei einem „Vier-gegen-Zwei-Konter“ offenbar Mitleid zeigte und diese dicke Chance ungenutzt verstreichen ließ (42.).

„Unsere Viererkette hat hinten überhaupt nichts zugelassen – und vorne haben wir unsere Möglichkeiten hervorragend ausgenutzt“, lobte Burgheims Trainer Harry Grimm, dem freilich auch wusste, „dass dieses Match nach dem ersten Durchgang quasi entschieden war“. Beide Teams nahmen nach Wiederbeginn vor den rund 200 Zuschauern entsprechend etwas Tempo aus der Partie, wobei die Hausherren das Geschehen weiter leicht und locker dominierten. Nachdem Mathias Heckel (50./Latte), Stadler (60.) und Biber (66.) weitere Möglichkeiten vergaben, setzte schließlich der kurz zuvor eingewechselte Andreas Sausel (71.) mit einem schönen Heber den 4:0-Schlusspunkt.

Burgheim: Karmann, Habermeyer, Frey, Bauer, Huber, Stadler, Biber, Jester, Heckel, Löffler, Knöferle (Th, Pototzky, M. Pototzky, Hauber, Sausel)

Straß: Behr, Pils, Friedl, König, Straubmeier, Nagl, Zuberi, Bekjiri, A. Hutter, Den. Sabanagic, Räch (Beltz, Chis, Straub, Forster)



SC Ried/ND II

1:0 **Seitle**, Tobias (18.)
2:3 **Rößle**, Julian (79.)



TSV Burgheim II

1:1 **Pototzky**, Manuel (30.)
1:2 **Wolf**, David (35.)
1:3 **Wolf**, David (38.)
2:4 **Wolf**, David (84.)

2:4

0 KOMMENTARE | 136 AUFRUFE



STARTELF

Ø-ALTER: 25,00

STARTELF

Ø-ALTER: 26,27

Pora, Ralf		Pototzky, Thomas	
Riedlberger, Florian		Wolf, Simon	
Ohm, Fabian		Blum, Manuel	
Habermeier, Tobias		Zinsmeister, Markus	
Binder, Alexander		Reinold, Maximilian	
Maier, Alexander		Krupper, Dominik	
Meilinger, Markus		Pototzky, Manuel	
Heßlinger, Maximilian		Schlupf, Daniel	
Bartoschek, Moritz			
		Brandl, Benjamin	
Seitle, Tobias		Wolf, David	
Rößle, Julian		Frey, Dominik	

Die Meisterfrage ist geklärt

B-Klassen: BSV Neuburg II ist nicht mehr von Platz eins zu verdrängen – Punktgewinne für Ludwigsmoos und Bertoldsheim

Von Marek Hajduczek

Neuburg (DK) Die Neuburger-Reserve hat ihre Haushaufgaben gemacht, während der Konkurrent aus Brunnen patzte. Somit steht der Meister fest - BSV Neuburg II.

B-Klasse Neuburg 1

■ **BSV Neuburg II - SC Feldkirchen 2:0:** Die Gäste aus Feldkirchen konnten den Hausherren kein Bein im Derby stellen und so sicherte sich der BSV Neuburg II mit dem siebten Sieg in Folge den Titel in der B-Klasse Neuburg 1.

Viele Tore bekamen die – für diese Spielklasse – zahlreichen Zuschauer bei den hohen Temperaturen nicht zu sehen. Je-

weils ein Treffer kurz vor und nach der Halbzeit reichten den Kickern aus dem Osten Neuburgs, um dieses Derby für sich zu entscheiden. Torjäger Andreas Plosconka brachte mit seinem 20. Saisontreffer seine Farben in der 43. Minute in Führung. Diese baute Marco Müller nach 50 Spielminuten aus, was nicht nur den Endstand bedeutete, sondern den BSV Neuburg II auch noch endgültig zum Meister krönte.

■ **FC Schrobenhausen - SV Ludwigsmoos 2:2:** Nach dem guten Start in die Rückrunde warten die Möslers nun schon seit vier Spielen auf einen dreifachen Punktgewinn. Routinier Sascha Brosi brachte die Grün-Weißen nach 20 Minuten mit seinem 18.



Die Reserve des TSV Burgheim ließ es sich nach dem gestrigen Sieg gegen Grasheim II schmecken.
Foto: R. Schmitt

Saisontor in Führung. FCS-Spielertrainer Daniel Wittmann konnte nach Wiederanpfiff ausgleichen (52.), doch nur acht Minuten später brachte Daniel Marx Ludwigsmoos erneut in Führung. Dass es letztlich nicht mit dem siebten Saisonsieg des SVL klappte, lag am späten Ausgleichstreffer Albion Morinas (90.).

■ **SV Bertoldsheim - SV Feldheim II 1:1:** Der SVB kann einfach nicht mehr gewinnen. Auch gegen das Tabellenschlusslicht aus Feldheim konnte kein „Dreier“ eingefahren werden.

B-Klasse Neuburg 2

■ **TSV Burgheim II - SV Grasheim II 3:0:** Der TSV Burgheim II fei-

erte den sechsten Sieg in Folge, während die Möslers der Grasheimer Reserve die dritte Niederlage hintereinander kassierten.

Manuel Pototzky brachte die Gastgeber in der 25. Minute in Führung. Im zweiten Durchgang erhöhte derselbe Spieler auf 2:0 (53.). Bevor der Unparteiische Helmut Bößhenz die Partie abpfiff, setzte Benjamin Etsberger in der 87. Minute den Schlusspunkt.

■ **FC Rennertshofen II - FC Illdorf II 0:1:** Der FC Rennertshofen II bleibt auch im sechsten Spiel in Folge ohne Sieg. Den Treffer des Tages für den FC Illdorf II erzielte Routinier Esef Besic in der 63. Minute, gleichzeitig war dies der Endstand.

Burgheims „Zweite“ legt vor

Fußball: TSV-Reserve besiegt am Sonntag den SV Grasheim mit 3:0 und feiert anschließend den A-Klassen-Aufstieg

Burgheim Auch in der B-Klasse Neuburg 2 ist bereits am vorletzten Spieltag die Entscheidung gefallen, welche drei Mannschaften in der kommenden Saison in der A-Klasse auf Punkte- und Torjagd gehen werden.

Nach dem SV Klingsmoos II und SV Echsheim II machte am vergangenen Sonntag auch die „Zweite“ des TSV Burgheim mit einem 3:0-Erfolg gegen den SV Grasheim II vorzeitig den Aufstieg perfekt. Nach dem Schlusspfiff wurde am Rande der Partie zwischen der „Ersten“, die am kommenden Wochenende nachziehen möchte, und dem SV Grasheim I bereits gebührend gefeiert. (disi)



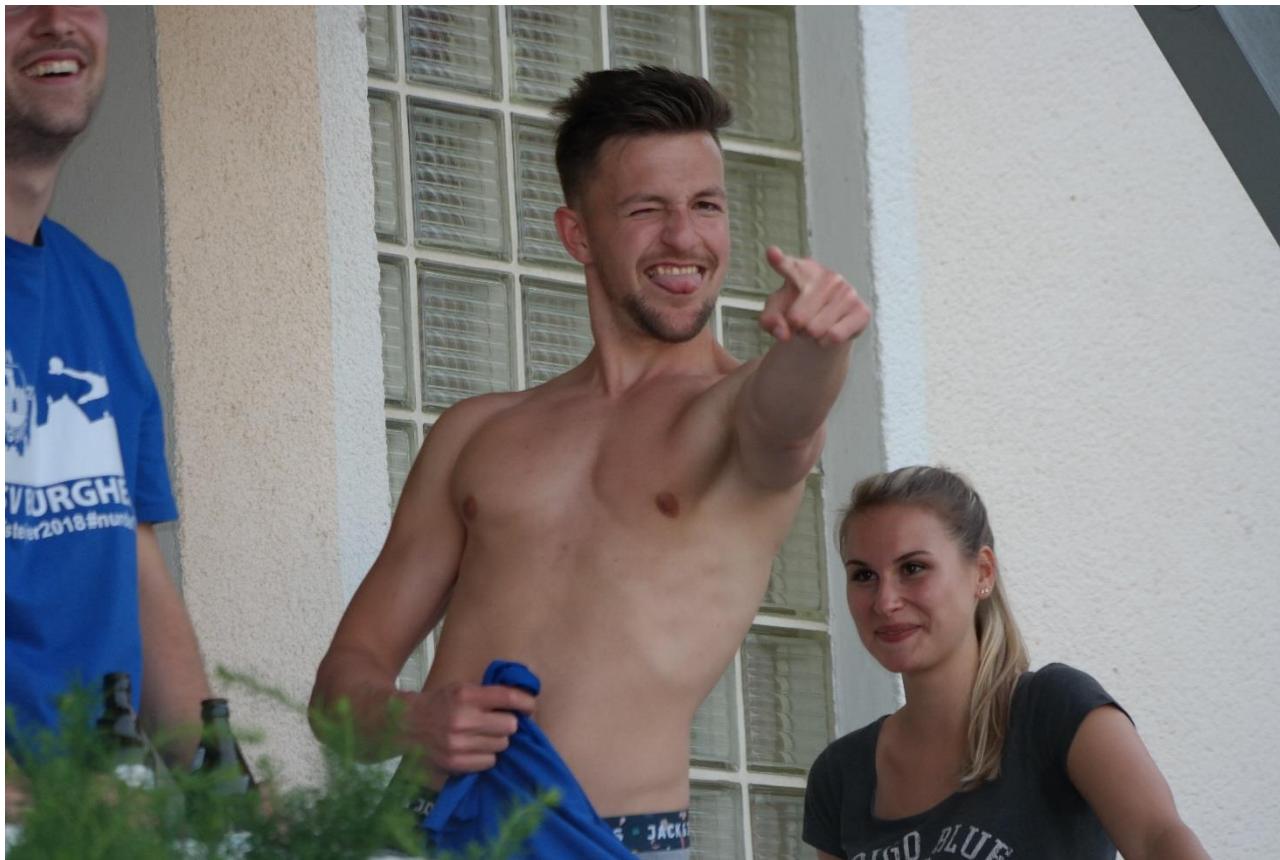
Ein Prosit auf den Aufstieg: Nach dem 3:0-Sieg gegen den SV Grasheim II konnte die zweite Mannschaft des TSV Burgheim auf dem heimischen Sportgelände den Sprung in die A-Klasse feiern.
Foto: Dirk Sing







1.	Pototzky, Thomas (31)		19	-	-	-/-	-	-	-	1	-	1665	5
2.	Pototzky, Manuel (28)		19	11	8	-/-	-	-	-	-	5	1532	4



In 5 Jahren 3x Meister 1x Aufsteiger

Mit Schützenfest in den „Showdown“

Kreisklasse Neuburg Sowohl der TSV Burgheim als auch SV Echsheim schießen sich für das große „Saisonfinale“ am kommenden Wochenende warm. FC Staudheim steht nun endgültig als Absteiger in die A-Klasse fest

Neuburg Was sich bereits in der vergangenen Woche angedeutet hatte, ist nun zur Realität geworden: Am kommenden Sonntag kommt es in Echsheim zum großen „Showdown“ im Kampf um die Meisterschaft zwischen dem heimischen SVE und dem aktuellen Spitzenreiter TSV Burgheim. Entschieden ist dagegen bereits die Situation am Tabellenende. Während der FC Staudheim als Absteiger in die A-Klasse feststeht, trifft der FC Illdorf in der Relegation auf die zweite Mannschaft des FC Ehekirchen (Zweiter der A-Klasse Neuburg).

BSV Neuburg – Joshofen/B. 1:1

Trotz der Bedeutungslosigkeit dieser Partie herrschte Derby-Stimmung. Beide Teams wollten den Sieg, blieben aber in Zweikämpfen fair. Die erste Torchance hatten die Gastgeber in der 18. Minute: Ein Kopfball von Florian Riedelsheimer prallte an der Latte ab. Drei Minuten später herrschte nach einem Eckball der SpVgg Verwirrung im Strafraum. Jedoch klärte der BSV letztendlich. In der 41. Minute setzte sich Gäste-Spielertrainer Tobias Bauer nach einem Einwurf mit einer Körpertäuschung von zwei Abwehrspielern des BSV Neuburg ab und schob überlegt zur Führung für



Gegensätze: Während die Burgheimer Lukas Biber (hinten links) und Philipp Stadler (rechts) einen ihrer fünf erzielten Treffer feiern, ist Grasheims Jonas Hecht der Frust deutlich anzusehen.

Foto: Dirk Sing

keiten des TSV parierte der Grasheimer Keeper stark. Nach gut 30 Minuten fand ein Flachschiuss von Lukas Biber aus rund 16 Metern den Weg ins Tor. Kurz darauf hätte der enorm fleißige Markus Frey fast zum 4:0 erhöht, zielte jedoch zu hoch. Da von Grasheim nichts mehr kam und Burgheim einen Gang zurückschaltete, ging es mit einem 3:0-Zwischenstand in die Pause. In Hälfte zwei etablierte sich das Geschehen weiter in die Hälfte des SVG. Das konsequente Angriffsspiel führte zu weiteren Toren: Lukas Biber wuchtete den Ball nach 50 Minuten hinter die Linie. Philipp Stadler netzte dann innerhalb von fünf Minuten zweimal aus kurzer Distanz ein, ehe er aus 25 Metern den Endstand erzielte. (stad)

Rennertshofen – Illdorf 3:1

Nach fünf Minuten erzielte Georgi Gergov – nach Zuspiel von Sebastian Schelchshorn – das 1:0. Auch die Gäste fanden nun ins Spiel, vergaben allerdings ihre erste Möglichkeit. Kurz vor der Halbzeit hatte Rennertshofen Pech: Ein Schuss von Alexander Pahl wurde vom Illdorf Schlussmann bravourös abgewehrt. Die Gäste drückten auf den Ausgleich, belohnten sich jedoch nicht. Die Hausherren machten es

Burgheim, wie es jubelt und feiert

NR-Doppelpass Grimm-Schützlinge machen mit dem 2:1-Erfolg im „Endspiel“ beim SV Echsheim die Meisterschaft in der Kreisklasse Neuburg perfekt und kehren damit nach 2015 wieder in die Kreisliga Ost zurück

VON DIRK SING

Echsheim Torjäger werden bekanntlich an ihren Zahlen gemessen. Das ist in der Bundesliga gemeinhin wie in der B-Klasse. Diesbezüglich kann der TSV Burgheim mit einem gewaltigen Pfund wuchern – und das gleich in doppelter Hinsicht. Mit Philipp Stadler und Lukas Biber, die es vor dem letzten und entscheidenden Saisonspiel um den Aufstieg in die Kreisliga beim Verfolger SV Echsheim auf beeindruckende 28 (Stadler) und 20 Treffer (Biber) gebracht hatten, haben die Burgheimer zwei Akteure in ihren Reihen, die die Bezeichnung „Goalgetter“ wahrlich verdienen.

Genau diese Spielertypen sind es auch, die in besonderen Partien oftmals den Unterschied ausmachen – beziehungsweise, so zumindest die Hoffnung des Trainers, der Teamkollegen und Fans, ausmachen sollen. Am gestrigen Sonntag taten sie es. Und das durchaus in beeindruckender Art und Weise.

Um den TSV Burgheim noch vom Meister-Thron zu stoßen, hätten die Echsheimer dieses „Endspiel“ aufgrund des direkten Vergleichs aus dem Hinspiel (4:1 für Burgheim) mindestens mit 3:0 gewinnen müssen. Bei einem Burgheimer Treffer wäre die Aufgabe quasi unmöglich geworden, da wegen der Tordifferenz selbst ein 4:1-Erfolg nicht mehr gereicht hätte. „Wir haben gewusst, dass uns bereits ein Tor reichen würde, um den Aufstieg perfekt zu machen. Dementsprechend war auch unsere Taktik ausgelegt“, meinte nach dem Schlussspiel TSV-Trainer Harry Grimm.

Hinten standen die Gäste um Kapitän und Abwehrchef Mario Huber bis auf einen oder zwei kleinere „Wackler“ bombensicher und ließen bis auf zwei Kopfbälle von SVE-Torjäger Denis Baja nicht zu. Und vorne setzte man – wie könnte es



Nach dem Schlussspiel brächen alle Dämme: Die Kicker des TSV Burgheim bejubeln die Meisterschaft in der Kreisklasse Neuburg. Dabei darf freilich auch die Bierdusche für Trainer Harry Grimm (Bild recht unten, Mitte), der von Johannes Löffler (links) und Michael Habermeyer „getauft“ wird, nicht fehlen. Fotos (3): Dirk Sing

Der krönende Abschluss

Fußballer des TSV Burgheim belohnen sich mit dem Meistertitel für eine sehr gute Saisonleistung

Von Sebastian Hofmann

Eichshelm/Burgheim (DK) Mit einem 2:1-Sieg bei Vorfolger Eichshelm hat sich der TSV Burgheim am Sonntag den Meistertitel in der Kreisliga Neuburg gesichert. In der kommenden Saison dürfen die Kicker um Trainer Harry Grimm wieder in der Kreisliga antreten.

Wahrscheinlich war eine Mischung aus Erleichterung und Müdigkeit aufgrund der schwülen Temperaturen schuld daran, dass die Fußballer des TSV Burgheim am Sonntagmittag nur zögerlich in den Partymodus übergingen. In den ersten zwei Minuten, nachdem Schiedsrichter Patrick Krettek die Partie abgepfiffen hatte, jubelten, hüpfen und sangen vor allem die TSV-Fans hinter der Bande. Die Kicker auf dem Feld dagegen brauchten einen Moment oder zwei, bis auch sie in den Freudentaumel einfielen. Vielleicht war es aber auch nur ein kurzes Innehalten, um zu realisieren, dass das große Ziel dieser Saison erreicht war: Tabellenester, Meister, zukünftig wieder Kreisligist.

„Bei mir ist die Anspannung in dieser Woche jeden Tag größer geworden“, sagte ein sichtlich losgelassener – und vor Sekstirefender – Harry Grimm nach der Partie in Eichshelm. „Ich hab mir zum Schluss raus gewünscht, dass dieser verdammte Sonntag endlich kommt und wir das Spiel machen können.“ Torwart-Routinier Matthias Karmann gab ebenfalls zu, etwas nervös gewesen zu sein – obwohl er in seiner Karriere bereits neunmal aufgestiegen ist und somit eine hohe Zahl Ent-



Burgheimer im Freudentaumel: Die TSV-Kicker feierten ihren Meistertitel nach dem 2:1-Sieg in Eichshelm nach kleinen Startschwierigkeiten ausgelassen, überpönsen Trainer Harry Grimm (linkes Bild) mit Sekst und brannten auch ein kleines Feuerwerk ab. Großen Anteil am Erfolg hatten Lukas Biber (mittleres Bild, links) mit 21 Saisontoren und der ihn umarmende Philipp Stadler mit 29 Pflichtspieltreffern. Foto: S. Hofmann







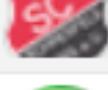








			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		TSV Burgheim	26	22	3	1	95 : 19	76	69
2.		SV Echsheim-Reicherstein	26	20	3	3	87 : 32	55	63
3.		SV Klingsmoos	26	18	2	6	79 : 38	41	56
4.		FC Rennertshofen	26	15	3	8	75 : 52	23	48
5.		SC Ried/Neuburg	26	13	7	6	53 : 33	20	46
6.		SpVgg Joshofen-Bergheim	26	12	2	12	52 : 47	5	38
7.		BSV Neuburg	26	10	5	11	61 : 48	13	35
8.		SV Steingriff (Auf)	26	10	3	13	44 : 55	-11	33
9.		SV Grasheim	26	9	5	12	51 : 56	-5	32
10.		DJK Langenmosen II (Auf)	26	7	6	13	33 : 59	-26	27
11. ▲		SV Straß (Ab)	26	7	2	17	34 : 74	-40	23
12. ▼		SC Rohrenfels	26	5	5	16	37 : 72	-35	20
13.		FC Illdorf	26	4	5	17	22 : 59	-37	17
14.		FC Staudheim	26	3	3	20	23 : 102	-79	12

			S	S	U	N	Tore	Diff	P
1.		SV Klingsmoos II	22	18	3	1	70 : 10	60	57
2.		SV Echsheim-Reicherstein II	22	18	0	4	93 : 21	72	54
3.		TSV Burgheim II	22	16	3	3	67 : 30	37	51
4.		SV Steingriff II	22	12	6	4	60 : 29	31	42
5.	▲ 	FC Illdorf II	22	10	4	8	42 : 44	-2	34
6.	▼ 	SC Ried/Neuburg II	22	8	8	6	46 : 34	12	32
7.		SV Grasheim II	22	7	2	13	41 : 49	-8	23
8.		SpVgg Joshofen-Bergheim III	22	5	5	12	49 : 64	-15	20
9.		FC Rennertshofen II	22	4	7	11	21 : 50	-29	19
10.		FC Staudheim II	22	4	2	16	22 : 82	-60	14
11.		SC Rohrenfels II	22	2	7	13	29 : 73	-44	13
12.		SV Straß II	22	1	7	14	27 : 81	-54	10
13.		SV Wagenhofen-Ballersdorf II zg.	0	0	0	0	0 : 0	0	0

32 Spieler					11								
1.	Stadler, Philipp (24)		26	29	32	3/3	4	-	-	-	2	2331	16
2.	Frey, Markus (30)		26	-	-	-/-	2	-	-	-	2	2304	3
3.	Biber, Lukas (21)		26	21	14	-/-	11	-	-	1	8	2281	10
4.	Huber, Mario (30)		25	3	2	3/3	3	-	-	-	-	2250	1

40 Spieler					11								
1.	Pototzky, Thomas (31)		19	-	-	-/-	-	-	-	1	-	1665	5
2.	Pototzky, Manuel (28)		19	11	8	-/-	-	-	-	-	5	1532	4
3.	Zinsmeister, Markus (43)		17	1	-	1/1	2	-	-	2	-	1440	1

1.		Stadler, Philipp (24)	29	26	3/3
----	--	------------------------------	-----------	----	-----

1.		Pototzky, Manuel (28)	11	19	-/-
----	---	------------------------------	-----------	----	-----



TSV BURGHEIM 1920 E.V.



FUSSBALL



TISCHTENNIS



KARATE



KINDERTURNEN

87 Trainingseinheiten:

46 in der Vorrunde

41 in der Rückrunde

Platz 3: Matthias Karmann

Platz 2: Philipp Stadler

Platz 1: Lukas Biber mit 86 Trainingseinheiten



MAN OF THE YEAR 2017/2018



TSV BURGHEIM 1920 E.V.



Wir sagen danke für eine tolle Zeit
und wünschen dir alles gute



TSV BURGHEIM 1920 E.V.





TSV Burgheim

**RESTAURANT
Sportheim**





TSV BURGHEIM 1920 E.V.



FUSSBALL



TISCHTENNIS



KARATE



KINDERTURNEN



Fazit



TSV BURGHEIM 1920 E.V.

FUSSBALL TISCHTENNIS KARATE KINDERTURNEN

Trainings-/ Veranstaltungsplan 29.06. - 12.08.

PRIVAT

23.06.2018 Sa.

Arbeitseinsatz TSV - Vereinsgelände

29.06.2018 Fr.

30.06.2018 Sa.

01.07.2018 So.

VIVA BRASIL

TR-Woche 1

KW27

03.07.2018

Di.

Training (1)

19:00 Uhr

04.07.2018

Mi.

Training (2)

19:00 Uhr

06.07.2018

Fr.

Training (3)

18:00 Uhr

07.07.2018

Sa.

TSV Burgheim II.

-

FC Ehekirchen II.

13:30 Uhr

TSV Burgheim I.

-

FC Ehekirchen I.

15:30 Uhr

Im Anschluss: Vereinsabend mit Familien und Fans (Vorstellung Neuzugänge)



A blue banner containing the following logos and text from left to right:

- Fenster Türen Tankstelle FREY Burgheim**
- Fliesen Schiele** (with a grid logo)
- Schliebe Verpackungen** (with a tree logo)
- Brunnthaler Brunnen** (with a fountain logo) and *Ihr Familienbrunnen*
- Heizotech Brix** (with a logo) and *Heizung · Sanitär · Bäder · Solar*
- Allianz** (with logo) and *Harald Grimm*
- KLAUS** (with logo) and *HOLL TIEFBAU*
- Schadl & Kollegen** (with logo) and *Mit uns bleiben Sie steuerlich am Ball* and *Rain - Aichach*

